

Thema: Differenzierung im Erziehungsbegriff

Unterscheiden Sie zwischen intentionaler und funktionaler Erziehung.

Intentionale Erziehung ist eine zielgerichtete sowie absichtsvolle Einwirkung in der Erziehung.

Funktionale Erziehung ist ein absichtsloser Einfluss der sozialen und materiellen Umwelt in der Erziehung.

Unterscheiden Sie zwischen bewusster und unbewusster Erziehung.

Bewusste Erziehung bezeichnet eine geplante Erziehung in einer komplexen Gesellschaft.

Unbewusste Erziehung bezeichnet das Lernen in alltäglichen Lebensvollzügen innerhalb einfacherer Gesellschaften.

Bewusste Erziehung erfolgt einerseits direkt und andererseits indirekt. Was ist damit gemeint?

Direkte Erziehung ist eine gezielte pädagogische Handlung in der Interaktion mit Menschen, wobei indirekte Erziehung ein pädagogisches Arrangement des Entwicklungsraumes und Sozialisationsraumes ist.

Nennen Sie drei Kritikpunkte am Erziehungsbegriff.

- (1) Erziehung ist notwendig mit Zwang verknüpft.
- (2) Erziehung ist Mittlerin zwischen Entwicklung und Gesellschaft.
- (3) Erziehung ist auf Integration und Mündigkeit zugleich ausgelegt.

Stellen Sie das Grundverständnis von Erziehung aus technizistischer, naturalistischer und kritischer Perspektive dar.

Technizistisches Grundverständnis basiert auf einem gesellschaftlichen Machbarkeitswahn (Erziehung als herstellendes Machen).

Naturalistisches Grundverständnis basiert auf einem endogenen Entwicklungsprozess (Erziehung als begleitendes Wachsenlassen).

Kritisches Grundverständnis basiert auf einer Form der Mediation zwischen Anlage und Umwelt sowie zwischen Individuum und Gesellschaft (Erziehung als ein zwischen Entwicklung und Gesellschaft vermittelnder Prozess).

Nennen Sie die Perspektive von Bernfeld zum Erziehungsbegriff.

Erziehung ist die Summe der Reaktionen einer Gesellschaft auf die Entwicklungstatsache.